

Holocaust History Project am 14.11.2019 im Gymnasium Hartberg

Daniela Ebenbauer –Dadieu bezeichnet sich selbst gerne als ideales Beispiel für eine gelungene Vergangenheitsbewältigung. Als Tochter des jüdischen Auschwitz-Überlebenden Imo Moszkowicz und als Enkelin des Gauhauptmanns der Steiermark, Armin Dadieu, eröffnete sie den Schülerinnen und Schülern der 7.C (Gymnasium Hartberg) einen sehr persönlichen und deshalb fesselnden Zugang zum Thema Holocaust und den Faktoren, die diesen ermöglicht haben.

Mithilfe sehr vieler Fotos und Erinnerungen verschiedener Familienmitglieder gelang es ihr, den Jugendlichen ein sehr detailliertes und vielschichtiges Bild dieses Stücks Zeitgeschichte zu vermitteln. Mit interaktiven Übungen sollten die jungen Menschen auch selbst kennenlernen, was es heißt, Täter, Opfer und Helfer zu sein. Den Abschluss dieses Workshops bildeten Informationen zum Rechtsextremismus heute und der Appell der Vortragenden, genau hinzuschauen, nachzufragen, kritisch zu sein, damit rechtsradikalen und neonazistischen Tendenzen Einhalt geboten werden kann.









